

Das
Gesetz der göttlichen Gerechtigkeit
im Weltall.



Wegweiser zur Erlangung einer höheren, edleren und universalen Weltanschauung, inneren Glückes und Lebensweisheit.



Von
Johann Baptist Wiedenmann.

„Dies das Gesetz; es wirkt Gerechtigkeit.
Niemand entgeht ihm; Keiner hemmt's zuletzt;
Sein Urgrund ist die Liebe, und sein Ziel
Fried' und Vollendung, Ihm gehorchet jetzt!



DIESER DRUCK DIENT AUSSCHLIESSLICH DER
ESOTERISCHEN FORSCHUNG UND
WISSENSCHAFTLICHEN
DOKUMENTATION.

Für Schäden, die durch Nachahmung entstehen, können weder Verlag
noch Autor haftbar gemacht werden.

© Copyright: Irene Huber, Graz 2008

Verlag: Edition Geheimes Wissen

Internet: www.geheimeswissen.com



Alle Rechte vorbehalten.

Abdruck und jegliche Wiedergabe durch jedes Bekannte, aber auch heute noch unbekanntes
Verfahren, sowie jede Vervielfältigung, Verarbeitung und Verbreitung (wie Photokopie,
Mikrofilm, oder andere Verfahren unter Verwendung elektronischer Systeme) auch
auszugsweise als auch die Übersetzung nur mit Genehmigung des Verlages.

ISBN 978-3-902677-87-7



In den letzten Jahrzehnten machte sich auf dem Gebiete des geistigen Lebens ein starker Fortschritt bemerkbar. Insbesondere ist es die freidenkerische Bewegung, welche Licht und Aufklärung in alle Gesellschaftsklassen trug und das Dunkel des religiösen Aberglaubens zerstreute.

Es existieren heute viele Vereinigungen, welche bestrebt sind, dem Volke jene Nahrung zu verschaffen, wodurch Körper und Geist harmonisch sich entfalten können. Diese Nahrung besteht in Aufklärung über des Menschen wahres Wesen, über seine Stellung im Weltall, zu Gott und Natur, über seine seelischen und körperlichen Funktionen, sowie deren Beziehungen zu der ihn umgebenden Seelen- und Körperwelt.

Die Dogmen der Theologie stehen mit der materialistischen Wissenschaft vielfach in Widerspruch und beide können dem denkenden Menschen über tiefere Fragen des Lebens keine Auskunft geben.

Die heutige Moral beruht meist nur auf Furcht vor Strafe. Die meisten Menschen führen ein moralisches Leben nur aus Furcht vor den Gesetzen und jene, welche an ein Jenseits glauben, aus Furcht vor einer Bestrafung im Höllenfeuer, wie dies die Kirche lehrt. Wahre Moral ist es, wenn man aus Liebe zur Gerechtigkeit und Wahrheit moralisch ist.